Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 63 (2001)

Heft: 4

Rubrik: LT-Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jubiläum 50 Jahre:





Im Zentrum der BEA/PFERD 01 vom 20. bis 29. April 2001 auf dem BEA bern expo Messegelände stehen etliche Besuchermagnete, Höhepunkte und Sonderschauen. So die topaktuelle Präsentation «homo mobile – Mensch und Internet» zur Zukunft des mobilen Menschen. Auch die grösste je in unserem Land gezeigte Trachtenschau ist zu sehen. Oder das neue artistische Pferdemusical «Le Prince» als

Schweizer Erstaufführung. Gastredner am Eröffnungstag am 20. April ist Bundesrat Samuel Schmid.

Mit der Plattform **«homo mobile – Mensch und Internet»** bietet die BEA-Ausstellungsleitung einen Überblick über die mobile Kommunikation in allen derzeitigen Varianten. Dieses Jahr lautet das Motto des Grünen Zentrums: **«Gsundi Ruschtig, früsch u (g)luschtig»**. Berner Künstler zeigen, dass Naturprodukte

nicht nur Gaumenfreuden, sondern auch ein Erlebnis für das Auge sein können. Der Besucher wird Teil einer Performance – einer neuen Dynamik im Grünen Zentrum.

An der BEA/PFERD 2001 wird auf 1000 m² die grösste je gezeigte Wanderausstellung über Schweizer Trachten zu sehen sein.

Seit anfangs 2001 läuft der Vorverkauf für das neue Pferdemusical «Le Prince» mit grossem Erfolg. Bereits sind über 2000 Karten für eine der sechs Abendvorstellungen verkauft. Als Hauptsponsoren der Gala-Show an der 50. BEA/PFERD 2001 treten auf: Coop Schweiz, Feldschlösschen und «Berner Zeitung BZ» (Medienpartner).

Die jährliche Berner Frühjahrsmesse BEA/PFERD gehört mit über 1000 Ausstellern und über 300 000 Besucherinnen und Besuchern zu den beliebtesten und bekanntesten Publikumsmessen der Schweiz.

Seit 1994 wird die nationale Pferdeausstellung PFERD in die BEA integriert.

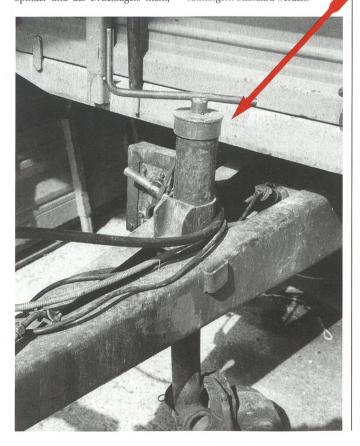
Probleme mit defekten Stützrollen?

Gerhard Fischer, Bäretswil, schreibt:

Probleme mit defekten Stützrollen, das heisst nicht mehr gängigen Stützrollen, haben mich schon vor zehn Jahren dazu bewogen, die Kurbel mit einer Schutzkappe zu versehen.

Resultat: keine Auswaschung der Spindel und des Drucklagers mehr, und das Regenwasser kann das Schmierfett nicht mehr ausspülen. Auch beim Waschen mit dem Hochdruckreiniger passiert nichts. Die Stützrolle funktioniert immer tadellos. Dadurch sind keine gefährlichen Behelfslösungen mehr nötig.

Sollte diese Ausrüstung nicht an allen Anhängern Standard werden?



Leserbrief:

Beratung und Auskünfte betreffend Strassenverkehrsgesetz und LSVA bei landwirtschaftlichen und gewerblichen Motorfahrzeugen

SVLT: Lohnende Mitgliedschaft

Mit der Einführung der LSVA hat sich die Diskussion, was sind landwirtschaftliche, was sind gewerbliche Fahrten, wegen den zulässigen Kosten verschärft. Je nach Auslegung können Kosten von 0 bis 2000 Franken entstehen. Durch ihre kompetente, freundliche Beratung konnte für uns eine Lösung gefunden werden, die unserem Betrieb entspricht und bei der wir keine LSVA bezahlen müssen. Wir können eine Mitgliedschaft beim Schweizerischen Verband für Landtechnik (über eine seiner 22 Sektionen) jedermann bestens empfehlen. Insbesondere enthält auch die Fachzeitschrift «Schweizer Landtechnik» viele wertvolle Tips.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüssen Familie H. Hösli, Mitlödi GL

Richtansätze 2001

In Ergänzung zu den in der letzten «Schweizer Landtechnik» publizierten Richtansätze 2001 hat die Fachkommission 2 Lohnunternehmer noch zwei Tarife angefügt:

- Wie im Vorjahr ist der Maishäcksler-Vollservice franke Silo bei der Maisernte wieder aufgenommen worden: Tarif Fr. 11.- pro Are.
- Bei der Grasernte wurde neu eine schwere Mechanisierung mit einem Häcksler 250 kW angefügt. Bei höherer Leistungsfähigkeit ist der Tarif bei Fr. 450.— pro Stunde festgelegt worden. Der Tarif für den 200-kW-Häcksler beträgt demgegenüber Fr. 380.— pro Stunde